

Inhalt

Vorwort	9
A. DIE FUNKTION DES WORTES GOTTES IN DER HEILSORDNUNG	11
I. <i>Das Zeugnis des Alten Testamentes</i>	11
1. Die Erschaffung der Welt	11
2. Die Erschaffung des Menschen	12
3. Die Lenkung der Geschichte	12
4. Werden und Bedeutung der „Schrift“	14
II. <i>Das Zeugnis des Neuen Testamentes</i>	16
1. Die synoptischen Evangelien	17
2. Das Johannesevangelium	20
3. Missionsbefehl und Apostelgeschichte	25
4. Die paulinischen Schriften	31
5. Die katholischen Briefe	45
6. Die Offenbarung des Johannes	50
III. <i>Der Verkündiger des Wortes</i>	53
1. Das Zeugnis der Evangelien	53
2. Die Aussagen der Apostelgeschichte	54
3. Im Bild der Briefliteratur	55
IV. <i>Vom Wesen und von der Wirksamkeit des Wortes</i>	61
1. Bilder und Aussagen des Neuen Testamentes	61
2. Das Wort und das menschliche Leben	61
B. KIRCHE UND BIBEL	64
I. <i>Die Kanonbildung</i>	
1. Christus und die Schrift	64
2. Die Kirche und das Werden der Hl. Schrift	64
3. Die Hl. Schrift und der Glaube der Kirche	66
II. <i>Die Funktion der Hl. Schrift in Aufbau und Wirken der Kirche</i>	67
1. Hl. Schrift und Kirche	67
2. Hl. Schrift und Verkündigung	68
3. Hl. Schrift und Liturgie	69
4. Hl. Schrift und christliche Frömmigkeit	70

<i>III. Geschichte und Gegenwart</i>	71
1. Der nachreformatorische Ansatz	71
2. Schrift und Tradition	73
3. Gegenreformatorische Verengungen	74
4. Vorboten der Neuzeit	76
5. Umbruch und Neuansatz	78
6. Seelsorgerliche Neubesinnung	80
7. Liturgische Reform	83
8. Katholische Bibelbewegung	86
9. Der Ruf der Stunde	89

C. MÖGLICHKEITEN UND FORMEN BIBLISCH BESTIMMTER SEELSORGE	92
--	----

<i>I. Die rechte Perspektive</i>	92
----------------------------------	----

<i>II. Ordentliche Seelsorgsaufgaben und -formen</i>	93
1. Rechte Wertschätzung des Wortes Gottes	93
a) Heilwirkender Wortdienst	93
b) Vom rechten Lesen und Verlesen	95
2. Rechte Verkündigung des Wortes	99
a) Vielfalt der Verkündigung	99
b) Der vorgegebene Inhalt	101
c) Die Aufgabe	108
d) Die angemessene Form	110
e) Ansprachen	116
f) Wortgottesdienst und biblische Andacht	117
g) Andachtsentwürfe	118
3. Der biblische Unterricht	122
a) Die Voraussetzungen	122
b) Die Aufgabe des Seelsorgers	123
4. Die Bibel in der Jugend- und Vereinsseelsorge	124
a) Ansatzpunkte und Ziele	124
b) Situationen und Themen	125
5. Biblische Durchdringung der Gesamtseelsorge	127
a) Erschließung der Liturgie und der Eucharistiefeier	127
b) Sakramentspendung und religiöse Führung	128
c) Krankenseelsorge und Hausbesuche	129
d) Das Seelsorggespräch	130

<i>III. Sonderformen biblisch bestimmter Seelsorge</i>	132
1. Die Bibelstunde	132
a) Vorbedingungen	132
b) Formen	133
c) Themen	134
d) Vorbereitung	135
e) Beispiele	136
2. Das Bibelgespräch	139
a) Name und Ziel	139
b) Leiter	140
c) Voraussetzungen	140
d) Verlauf	141
e) Themen	141
f) Bedeutung	142
g) Sonderformen	143
h) Beispiele	143
3. Weitere Formen biblischer Gruppenarbeit	148
a) Bibelkreis mit der Jugend	148
b) Lektoren- und Ministrantenschulung	148
c) Elternschulung: Bibel und Familie	148
4. Besondere biblische Veranstaltungen	156
a) Bibelsonntag	156
b) Bibelausstellung	156
c) Biblische Feierstunde	157
d) Bibelwettbewerbe	157
e) Bibelspiele	158
<i>IV. Wertvolle Hilfen</i>	158
1. Schriftenstand	158
2. Pfarrbibliothek	158
3. Biblische Geschenke	159
4. Gemeindeanzeiger	159
5. Katholisches Bibelwerk	159
D. DIE HEILIGE SCHRIFT IM GEMEINDELEBEN	161
(Heinz Schürmann)	
<i>I. Die Heilige Schrift im meditativen Raum der Gemeinde</i>	168
1. Die öffentliche Schriftlesung in der Gemeinde	171
2. Der Bibelkreis	174

<i>II. Die Heilige Schrift im seelsorglichen Raum der Gemeinde</i>	177
1. Die Bibelstunde	178
2. Der biblische Arbeitskreis	181
<i>III. Die Heilige Schrift im gottesdienstlichen Raum der Gemeinde</i>	182
1. Der Wortgottesdienst	183
2. Der Gebetsgottesdienst	187
 E. DAS WORT GOTTES IN DER KONSTITUTION DES ZWEITEN VATIKANISCHEN KONZILS ÜBER DIE HEILIGE LITURGIE (Heinz Schürmann)	192
1. Vom Ursprung des Wortes Gottes	192
2. Die kirchliche Wortverkündigung	193
3. Die liturgische Wortverkündigung	193
4. Die liturgische Realverkündigung	194
5. Vergewärtigung des Heilsgeschehens	195
6. Aufgabe und Sinn des Kirchenjahres	196
7. Die geistliche Belehrung	196
8. Die biblisch-liturgische Predigt	197
9. Liturgische Schriftlesung und Wortgottesdienst	197
10. Biblische Vertiefung	199
11. Biblische Konzentration	199
 F. DIE BIBLISCHE HANDBIBLIOTHEK DES SEELSORGERS (Heinz Schürmann – Otto Knoch)	201
I. Altes Testament	
1. Zur Weiterbildung (Knoch)	
2. Für die Bibelarbeit (Knoch)	
II. Neues Testament	
1. Zur Weiterbildung (Schürmann)	
2. für die Bibelarbeit (Knoch)	
 G. ANHANG: BIBELAUFGABEN-HILFSMITTEL	218
I. Bibelaufgaben	218
II. Biblische Romane, Erzählungen, Bildbände, Reiseberichte	220
III. Biblische Kleinschriften	224
IV. Biblische Bildkarten, Spiele, Ausschneidebögen	227